

In Feuer getaucht - szenische
Kantate über Hölderlins
"Mnemosyne" unter
Verwendung von Texten
Hesiod's, Vergil's, dem Carmen
Erithraeum, Wandinschriften
aus dem Kölner EL-DE-Haus,
sowie Zeugnissen schizophrener
Patienten

Werktitel: In Feuer getaucht

Untertitel:

szenische Kantate über Hölderlins "Mnemosyne" unter Verwendung von Texten Hesiod's, Vergil's, dem Carmen Erithraeum, Wandinschriften aus dem Kölner EL-DE-Haus, sowie Zeugnissen schizophrener Patienten

KomponistIn: [Florey Wolfgang](#)

Beteiligte Personen (Text): Vergil

Entstehungsjahr: 2003

Dauer: 1h 30m

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Ensemblesmusik Oper/Musiktheater

Besetzung: Sextett Solostimme(n)

Besetzungsdetails:

zwölf Schauspieler und eine Sängerin, 5 präparierte Klaviere und Schlagwerk (Der vielgestaltige H.: I, II, III, IV, V; Die sieben Mädels, Eine Sängerin)

Stilbeschreibung:

Musiktheater

Auftrag:

Theater Der Keller Köln